

DEINE CHANCE . DUALES STUDIUM

- In Kooperation mit der Fachhochschule (FH) und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) in Aachen bieten wir Dir ein **duales praxisintegriertes Hochschulstudium** im Bereich **Angewandte Mathematik & Informatik/ Scientific Programming (B.Sc.)** mit integriertem IHK-Abschluss zum/r Mathematisch-technischen Softwareentwickler/in (MATSE) an.
- Im abwechselnden Rhythmus erlernst Du umfangreiche Kompetenzen und Fertigkeiten sowohl in der Praxis im Schoeller Werk in Hellenthal als auch in der Theorie an der FH und RWTH in Aachen. Du kannst somit Dein erlerntes Wissen direkt im Berufsalltag in der Praxis anwenden und Dich in spannenden Digitalisierungsprojekten weiterentwickeln.
- Das Studium in Angewandte Mathematik & Informatik/Scientific Programming dauert sechs Semester, welches Du mit einer Bachelorarbeit abschließen wirst. Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium erhältst Du den Titel „Bachelor of Science (B.Sc.)“.
- Die Ausbildung zum MATSE dauert drei Jahre. Die Zwischen- und Abschlussprüfung absolvierst Du bei der IHK-Aachen.

ANGEWANDTE MATHEMATIK & INFORMATIK/SCIENTIFIC PROGRAMMING (B.SC.) PLUS AUSBILDUNG ZUM MATHEMATISCH-TECHNISCHEN SOFTWAREENTWICKLER/-IN (IHK)

- **Deine Aufgaben**
 - Softwareentwicklung in unserer modernen Systemumgebung bestehend u.a. aus ERP-, MES-, DB- und BI-Systemen führender Hersteller
 - Beratung der Fachbereiche hinsichtlich der IT-technischen Unterstützung der Geschäftsprozesse
 - Übernahme von Aufgaben und Teilprojekten im Rahmen unserer weiteren Digitalisierungsstrategie
 - Kennenlernen und Anwenden von Projektmanagementmethoden
 - u.v.m.
- **Anforderungen**
 - Mindestens gute Fachhochschulreife oder Hochschulreife, gute bis sehr gute Mathematikkenntnisse
 - Bestehen des Eignungstests der Hochschule
 - Begeisterung für Informatik und Programmierung
 - Neugierig auf neue Themen und neue Technologien
 - Analytische und logische Denkweise
 - Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Spaß am Umgang mit Kunden



MEINE HEIMAT . MEINE ZUKUNFT

DAS UNTERNEHMEN . UNSER DUALES STUDIUM

- **Duales Studium Angewandte Mathematik & Informatik/Scientific Programming (B.Sc.) plus Ausbildung zum Mathematisch-technischen Softwareentwickler/-in (IHK)**
 - In Kooperation mit der Fachhochschule (FH) und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) in Aachen bieten wir Dir ein duales praxisintegriertes Hochschulstudium im Bereich Angewandte Mathematik & Informatik/ Scientific Programming (B.Sc.) mit integriertem IHK-Abschluss zum/r Mathematisch-technischen Softwareentwickler/in (MATSE) an.
- **Auswahlverfahren**
 - Die Bewerbung um ein Duales Studium ist zunächst an die Schoeller Werk GmbH & Co. KG zu senden. Von uns erhältst Du dann schriftlich weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren. Gleichzeitig musst Du Dich auch bei der FH/ RWTH Aachen bewerben. Du erhältst dann eine Einladung für einen Einstellungstest.
 - Nähere Informationen findest Du auf der Homepage der FH/RWTH Aachen und in unserem Info-Flyer im [Downloadbereich](#).

- **Bewirb Dich jetzt zum Studienbeginn Wintersemester 2020 (01.09.2020)** bei einem der führenden Hersteller von längsnahtgeschweißten Edelstahlrohren mit Sitz in Hellenthal in der Eifel. Mehr als 900 Mitarbeiter produzieren jährlich über 85 Millionen Meter Edelstahlrohr für den Einsatz in den verschiedensten Bereichen wie Automotive-Anwendungen, Meerwasserentsalzungsanlagen, Kraftwerkstechnik, Offshore-Anwendungen sowie Haushaltstechnik und Medizintechnik.
- **Bewerbungsverfahren**
 - Wir freuen uns auf Deine Bewerbung inklusive Lebenslauf, Schul- und Praktikumszeugnissen über unser Online-Portal unter www.schoellerwerk.de.
 - Deine Ansprechpartnerin ist Frau Isabel Klein. Bei Fragen rund um das Duale Studium im Schoeller Werk erreichst Du sie unter +49 2482/81-5816.



MEINE HEIMAT . MEINE ZUKUNFT

DAS UNTERNEHMEN . WIR ÜBER UNS

▪ **Schoeller steht für Tradition.**

Seit der Gründung 1827 am heutigen Standort in Hellenthal befindet sich Schoeller in Familienbesitz. Aber schon im Jahr 1550 erwarb einer der Vorfahren, Joris Schoeller, erste Anteile an einem herzoglichen Eisenwerk in Gemünd.

▪ **Schoeller steht für Innovation.**

Das unternehmerische Handeln von Schoeller stand schon immer im Zeichen der Innovation. Als Vorreiter betreibt Schoeller Mitte des 19. Jahrhunderts die Automatenproduktion von Nägeln und Nieten aus Draht auf dem europäischen Festland. Fast 100 Jahre später, 1959, nimmt das Hellenthaler Werk den Betrieb von Rohrschweißstraßen zur Herstellung längsnahtgeschweißter, nichtrostender Edelstahlrohre im sogenannten Wolfram-Inertgas-Schweißverfahren auf. Das WIG-Verfahren wurde 1936 in den USA bekannt und erst nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland eingeführt. Wieder ist Schoeller einer der Ersten. 1965 produziert Schoeller WIG-geschweißte Rohre aus austenitischen Cr/Ni-Stählen mit einem Schweißnahtfaktor von 1,0. Damit ist die Schweißnaht dem Grundwerkstoff gleichwertig und Schoeller wiederum als Pionier ganz weit vorne.

▪ **Innovation aus Tradition.**

Schoeller ist auch heute ein etablierter und kompetenter Hersteller und Partner im Geschäft mit längsnahtgeschweißten Edelstahlrohren. Eigeninitiative und Kundenorientierung sind die Leitmotive bei der Entwicklung unserer Anlagentechnologie und unseres Produktportfolios.

▪ **Schoeller – eine starke Marke.**

Know-how, Kompetenz und Erfahrung – immer mit dem sicheren Blick in die Zukunft. Und mit dem Qualitätsanspruch der „Null-Fehler-Philosophie“ sowie der Kompetenzbündelung an einem Ort, dem Standort Hellenthal. Diese Erfolgsformel macht Schoeller zu einer bodenständigen und technologiestarken Marke.

